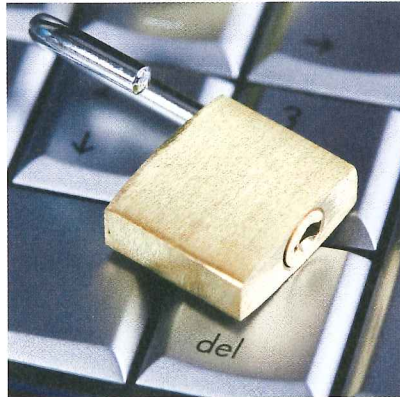


Auf Nummer sicher gehen

> Verschiedene weltweit bekannte IT-Security-Experten, Hacker und Buchautoren treffen sich auf der Sicherheitskonferenz IT-Defense vom 12. bis 14. Februar 2014 in Köln, um über aktuelle Themen und Forschungsergebnisse zu referieren. Das Programm der IT-Defense, die bereits zum zwölften Mal stattfindet, setzt sich aus technischen Vorträgen, strategischen Präsentationen sowie Referaten rund um die IT-Sicherheit zusammen.

Vor diesem Hintergrund wollen die Referenten aktuelle Forschungsergebnisse vorstellen, neue, noch unbekannte Schwachstellen in Standardsoftware präsentieren oder auch kritische Diskussionen zum Datenschutz anregen. So wird Security-Urgestein Marcus Ranum das kolonialistische Verhalten der USA im Internet kritisch hinter-



Die Sicherheitskonferenz IT-Defense
findet vom 12. bis 14. Februar 2014
in Köln statt.

fragen. Cirosec-Berater Joshua Tia-
go will eine von ihm gefundene
Schwachstelle in der Microsoft-
Cloud erstmalig der Öffentlichkeit
präsentieren und Sicherheitsexper-
te Mariano Nunes neue Schwach-
stellen in SAP aufzeigen. Desweite-
ren wirft FBI-Agent Michael McAn-
drews einen exklusiven Blick hinter
die Kulissen der Anonymous/Lulz-
sec-Ermittlungen und referiert über
jüngste Hactivist-Bedrohungen.
Nicht zuletzt wird der bekannte
Forensiker Mark Benecke das Pro-
gramm mit einem Vortrag über ge-

netische Fingerabdrücke abrunden. Zudem werden alle IT-Sicherheitsprofis an zwei Kongresstagen aktuelle Fragen der IT-Sicherheit diskutieren und Einblicke in Strategien und Sicherheitskonzepte geben. <

Im Internet: www.it-defense.de